



Einladung zum Pressegespräch

Sehr geehrte Damen und Herren,

die internationale Strahlkraft der Vorarlberger Architektur ist nach wie vor hoch. Vor allem öffentliche Bauten und private Einfamilienhäuser ziehen architekturaffine BesucherInnen an. Basis für diese herausragenden architektonischen Leistungen sind eine faire Partnerschaft zwischen AuftraggeberInnen und PlanerInnen und meist auch Architektur-Wettbewerbe.

In anderen Bereichen waren diese Rahmenbedingungen in den vergangenen Jahren oft nicht gegeben. Das nimmt inzwischen auch die Öffentlichkeit wahr: Von „Schuhschachtel-Architektur“ ist die Rede, die „immer gleich aussieht“.

Vorarlberg setzt seinen Ruf als Architekturland aufs Spiel! 120 der 150 Vorarlberger ArchitektInnen haben deshalb einen Aufruf unterzeichnet, der eine faire Partnerschaft zwischen ArchitektInnen und AuftraggeberInnen einmahnt – mit mehr Wettbewerben, mehr Innovation und mehr Qualität. Wir möchten Ihnen die Anliegen der Vorarlberger Architektinnen und Architekten präsentieren und laden Sie sehr herzlich ein zum

Pressegespräch

Architekturland Vorarlberg braucht mehr Wettbewerbe, Innovation und Qualität

Montag, 7. Mai 2018, 10 Uhr
vai Vorarlberger Architektur Institut
Marktstraße 33, Dornbirn

Ihre Gesprächspartner sind

- Josef Fink, Architekt, Vorsitzender des Wettbewerbsausschusses der Kammer der ArchitektInnen und IngenieurkonsulentInnen für Tirol und Vorarlberg
- Bernhard Marte, Architekt, Vorstandsmitglied der ArchitektInnenkammer
- Univ.-Prof. Hermann Kaufmann, Architekt und vielfaches Jury-Mitglied in Wettbewerben
- Verena Konrad, Direktorin des vai Vorarlberger Architektur Instituts

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um Anmeldung unter +43/5574/44715 oder per Mail an wolfgang.pendl@pzwei.at.



Mit freundlichen Grüßen,
Wolfgang Pendl
im Auftrag der Kammer der ArchitektInnen
und IngenieurkonsulentInnen für Tirol und Vorarlberg